

Johannes – Gutenberg – Schule , Realschule Godorf

3.1.3.6

Fußballschule und DFB - Schulliga

Verantwortliche/r Koordinatorin/nen , Koordinator/en:

Herr Esser/Herr Prinz

1. Allgemeine Beschreibung des Entwicklungsstandes des Arbeitszieles

Mit Beginn des Schuljahres 2010/11 wurde die Idee einer Fußballschule ins Leben gerufen.

Im ersten Jahr hatte die AG 11 Mitglieder. Diese wurden darauf ausgebildet, die Rheinbogenmeisterschaft Kölner Schulen auszurichten und an der DFB Fußballmeisterschaft teilzunehmen.

Zu Beginn des Schuljahres 2015/16 hatte die Fußballschule eine Mitgliederzahl von 20. Dies ist auch die maximale Anzahl. Zudem gibt es eine „Warteliste“ von Schülern, die gerne noch der Fußballschule beitreten würde.

2. Konkrete Ziele und angestrebte Ergebnisse

Ziel der Fußballschule sollte es sein, Schülern und Schülerinnen ein Gemeinschaftsgefühl in einer gesicherten, notenlosen Arbeitsgemeinschaft zu bieten. Die Leistungen der meisten Mitglieder der AG sind im weiteren Schulleben eher durchschnittlich bis unterdurchschnittlich. Die AG führt zu einer positiven Sichtweise zum Schulleben. Die Schüler sollen zu einer Einheit und zu Repräsentanten der Schule werden und somit die Schule als große Gemeinschaft ansehen.

Durch die Teilnahme an der Rheinbogenmeisterschaft und der Schulliga können die Schüler auch in der Öffentlichkeit ihre Zugehörigkeit zur Schule zeigen. Dies soll die Motivation an und um die Schule steigern.

Da zu den Spielterminen nur maximal 15 Spieler mitgenommen werden können ergibt sich natürlich ein gewisser Konkurrenzdruck, der aber im Vorfeld diskutiert werden sollte.

Durch Fotos im Jahrbuch und Aushänge kann die Schule stets über den Stand informiert werden. Die Ergebnisse sollen auch online einzusehen sein.

Auch Zuschauer (Mitschüler und Lehrer) waren in der 1. Saison häufiger anzutreffen und sollen in Zukunft vermehrt angesprochen werden.

Johannes – Gutenberg – Schule , Realschule Godorf

3. Arbeitsschritte, Zeitplanung, Verantwortlichkeiten

Was ist zu tun?	(bis) wann?	Wer macht?	Wer ist beteiligt?
Ausschreibung (Aushang)	1.+2. Woche des Schuljahrs	Leiter (Herr Esser)	Mitglieder des „alten“ Jahrgangs, die noch aktiv sein können.
3.Training	3.Woche des Schuljahrs	Leiter (Herr Esser)	alle neuen Interessierten
Planung der Rheinbogenmeisterschaft	Anfang 2. Halbjahr	Leiter (Herr Esser)	Nur der Leiter
Anmeldung zur Schulliga	je nach Anmeldetermin auf der Homepage www.schulliga.de	Leiter (Herr Esser)	Nur der Leiter
Training	wöchentlich	Leiter (Herr Esser)	alle Teilnehmer
Spieltermine	abhängig vom Spielplan zu sehen auf der Homepage, s.o.	Leiter (Herr Esser)	Leiter für die Schüler (Kopien)
Organisation Trikot, Anfahrt etc.	im Vorfeld der Spiele	Leiter in Absprache mit Spielführer	alle
Abschlussfest	am Ende des Schuljahres (Juni)	Spieler	Spieler

Johannes – Gutenberg – Schule , Realschule Godorf

3.1. Evaluationsplanung

Eine Evaluation im Zusammenhang mit dem Schulprogramm erfolgt nach Abschluss der Saison 2015/16 im Herbst 2016.

Zum Abschluss der AG sollen 80 % der Schüler ihr Gemeinschaftsgefühl gesteigert haben. Dies wird über eine Abfrage zu Beginn und zum Ende des Schuljahres überprüft.

Die Schüler sollen jeweils bei einem Turnier innerhalb eines Schuljahres teilnehmen und sich als „gute“ (Leiter der AG gilt hier als derjenige der es bewertet) Repräsentanten der Schule erweisen.

4. Fortbildungsbedarf

Der Leiter der Fußballschule sollte eine Ausbildung zum Fußballtrainer oder Fußballlehrer haben. Dies kann über die Fortbildung im Bereich Sport oder über den Fußballverband Mittelrhein getätigt werden.

Die Schüler brauchen keine besonderen Fähigkeiten. Lust am Fußball, am Spiel oder einfach nur Freude am Gemeinschaftsgefühl sind Voraussetzungen.

5. Schnittstellen und Vernetzung

Die Fußballschule läuft im Großen und Ganzen ohne Schnittstellen zu anderen Arbeitsgemeinschaften oder Projekten.

Es werden keine anderen Zuständigkeiten berührt.

6. Ressourcen

Die Trainingszeiten sind wöchentlich 2 Schulstunden angesetzt. Zurzeit wird freitags in der 7. + 8. Stunde trainiert. Hierzu wird eine Halle und wenn möglich in den Sommermonaten der Freiplatz benötigt

Da die Spieltermine in der Regel freitags nachmittags liegen und der Spielort in Rodenkirchen oder Lövenich ist, wird die Schulleitung an diesen Tagen gebeten, die betroffenen Schüler in der 6. und gegebenenfalls (je nach Start) 5. Stunde vom Unterricht freizustellen.

Ein Trikotsatz wurde teilweise über Spenden in der 1. Saison angeschafft und reicht für die Spieltermine völlig aus. Die Anfahrt erfolgt mit der KVB und in Eigeninitiative. Bei Bedarf könnte man die Eltern der Schüler ansprechen beim (Rück)Transport zu helfen.